

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

62 (4.3.1894) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 62. Viertes Blatt.

Sonntag den 4. März

1894.

Bekanntmachung.

Nr. 18548. Die Vornahme der Maß- und Gewichtsvisitation für das Jahr 1894 betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des diesseitigen Amtsbezirkes werden hiermit beauftragt, in der Gemeinde alsbald in ortsüblicher Weise bekannt machen zu lassen, daß in der nächsten Zeit eine allgemeine Visitation der Maße und Gewichte stattfinden wird.

Die Gewerbetreibenden sind dabei darauf aufmerksam zu machen, daß es sich empfiehlt, die am häufigsten gebrauchten und daher wohl erheblich abgenützten Waagen und Gewichte durch einen Meißner rechtzeitig prüfen und nöthigenfalls berichtigen zu lassen.

Die bei der Visitation zur Anzeige gelangenden erheblichen Unrichtigkeiten werden — vorbehaltlich der Einziehung der beanstandeten Meßwerkzeuge — gemäß §. 369 Ziffer 2 des Reichs-Straf-Gesetzbuches verfolgt werden.

Karlsruhe, den 2. März 1894.

Groß. Bezirksamt.
Rieser.

Groß. Badische Staatseisenbahnen.

Am 1. April l. J. wird unter Aufhebung des bisherigen Tarifs vom 1. Januar 1893 nebst Nachträgen I und II ein neuer deutscher Eisenbahngütertarif, Theil I, in Kraft gesetzt. Derselbe stimmt mit dem bisherigen im Wesentlichen überein und enthält nur geringfügige Frachterhöhungen, im Uebrigen mehrfache Frachtermäßigungen. Soweit Frachterhöhungen eintreten, bleiben die bisherigen Tarifbestimmungen noch bis zum 15. April l. J. in Kraft. Die in den Zusatzbestimmungen zur Verkehrsordnung eintretenden Änderungen sind von den Landesaufsichtsbehörden genehmigt.

Der neue Tarif ist vom 15. März l. J. ab durch unsere Güterstellen zum Preise von 70 Pfg. das Stück zu beziehen. Bis dahin ertheilt über die eintretenden Änderungen das diesseitige Gütertarifbüro Auskunft.

Karlsruhe, den 2. März 1894.

Generaldirektion.

Dankagung.

Für die diesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: von Herrn Gypfermeister E. Gartner, Zeugengebühr 5 M., von E. W. 1 M., von D. R. W. S. 2 M., von Herrn L. Schweisgut, Zeugengebühr 1 M., von Herrn Geflügelhändler Frey, Zeugengebühr 60 P., von Herrn Bernhard Würzburger, Zeugengebühr 3 M., von Herrn Julius Weinheimer, Zeugengebühr 60 P., von Herrn Handelsmann Levy, Zeugengebühr 60 P., von Herrn Theodor Beh, Zeugengebühr 5 M., von Herrn Ludwig Schweisgut, Zeugengebühr 1 M., von M. R. W., Zeugengebühr 3 M., von Herrn Dr. Jourdan, Zeugengebühr 3 M., wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, den 3. März 1894.

Armenrat.
Krämer.

Wagner.

Fabrik-Versteigerung.

Montag den 5. März, 2 Uhr, Kronenstrasse 22, versteigere ich gegen Baarzahlung:
2 Waschkommoden mit Marmorauszug, 1 schönen Wirthschafts-Küchenschrank, 3 kleinere Küchenschränke, 3 größere Küchenschänke, 3 große Bücherregale, 7 viereckige u. 3 ovale Tische, 1 runden Zusammenlegstisch, 10 schöne Spiegel, 4 Giffonnières, 4 einbü. Schränke, 1 Weißzeugkommode m. 7 Schubladen, 3 Kommoden, 1 Waschkommode, 6 Waschtische, 2 Nachttische, 6 sehr gut erhaltene aufgerichtete Betten, schöne Deckbetten, 1 fast neue Chaise-longue und noch Vieles mehr, wozu einladet

L. Haas, Auktionator.

Gegenstände zum Mitversteigern werden stets angenommen.

Versteigerungs-Ankündigung.

21. Auf Ableben der Ignaz Bohner III. Wittwe, Maria Anna geb. Braun von Bulach, wird aus der Gemeinschaftsmasse ihrer Kinder die nachbeschriebene Hofraithe, väterlicher Herkunft, der Uebellung wegen am

Montag den 12. März d. J.,

Vormittags 1/9 Uhr, in dem Rathhause zu Bulach einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

L. B. Nr. 81.

Plan Nr. 1.

Eine Hofraithe mit einem einstöckigen Wohnhause, Keller und Stallung, sowie eine besonders stehende Scheuer mit Stallung und 13 a 43 qm Hausgarten, neben Augustin Bohner einerseits, und Josef Stoll II. andererseits, an der Hauptstraße in Bulach gelegen, Schätzungspreis 5000 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat baar zu geschehen mit 5% Zins vom Zuschlagstage an.

Karlsruhe-Mühlburg, 1. März 1894.
Groß. Notar
Mathos.

Oeffentliche Versteigerung.

Dienstag den 6. März 1894, Nachmittags 2 Uhr anfangend, werde ich im Auftrag in der Wirthschaft „zum Elephanten“ hier Kaiserstraße 42 wegen Wegzug öffentlich versteigern:

Circa 5 Hektoliter Weißwein, 21 Flaschen Marktgräser, 5 Flaschen Nauenbaler, 23 Flaschen

Schwiegermuttersekt, 18 Flaschen Fleur de Bousy (Champagner), 1 Hackloß, 2 größere Stoffvorhänge, 3 Mille gute Cigarren, verschiedene Wirthschaftsgeräthe, Bierplättchen, Gläser u., 15 Liter Bergamottique.

Karlsruhe, den 3. März 1894.

Wuttschler, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

21. Ungarierstraße 49 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Mansarden-Wohnung auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ungarierstraße 49a im 2. Stock.

* Bürgerstraße 6 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung, Entwässerung und Glasabschluss sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Durlacherstraße 52 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller mit Wasserleitung auf den 23. April zu vermieten.

* Friedenstraße 8 im 4. Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör wegen Wegzug auf 23. April oder später zu vermieten.

21. Grenzstraße 3 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, mit allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

21. Kaiserstraße 58 ist per 23. April im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluss und allem Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

31. Kurvenstraße 21 im 3. Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und Küche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Marienstraße 32 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Scheffelstraße 57 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer an eine ordnungsliebende Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Ublandstraße 8 sind auf 23. April zwei Wohnungen, die eine von 2 Zimmern und die andere von 1 Zimmer sammt Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Zähringerstraße 14 ist im Seitengebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

21. Eine freundliche Wohnung, 1 Stiege hoch, nach der Straße gehend, von 2-3 Zimmern, ist an eine Dame, einen Herrn oder an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 14 im 2. Stock.

* Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherantheil ist bis 23. April an eine kleine Familie zu vermieten: Luisenstr. 50 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

* 21. Eine schöne, helle Wohnung im 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, Speicher und Waschküche, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Klauprechtstraße 22 im 3. Stock des Hinterhauses.

Laden zu vermieten.

* Ein Laden mit vollständiger Spezerei-Einrichtung, welcher sich auch zu jedem andern Geschäft eignet, ist mit 2 Zimmern, großem Keller u. s. w. auf 23. April billig zu vermieten. Offerten unter Nr. 1590 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wegerei zu vermieten.

* In besser Lage der Stadt ist eine Wegerei zu vermieten. Näheres Waldstraße 25.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist für 6 Mark per Monat sofort zu vermieten: Leisingstraße 50 im 3. Stock rechts.

* Ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer ist sogleich billig zu vermieten. Näheres Adlerstraße 5 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Amalienstraße 15 im 3. Stock des Seitenbaues ist ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern, sofort oder später billig zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, zweifelnstriges, gut möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 11 im 2. Stock.

* Belfortstraße 15, nahe der Bestendstraße, ist ein schönes, möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 15. März oder 1. April zu vermieten. Näheres Belfortstraße 15, parterre.

* In Mitte der Stadt, unweit der Kaiserstraße und des Marktplatzes, ist ein großes, schönes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. März zu vermieten: Bähringerstraße 53 a, 3 Treppen hoch links.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension auf 15. März zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 34 im 3. Stock.

* Werderstraße 28 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine freundliche Mansarde zu vermieten.

* Bürgerstraße 13 ist im Hinterhaus, parterre, ein einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten sofort zu vermieten.

* Kapellenstraße 18 ist im 2. Stock ein unmöbliertes Zimmer mit Kochherdchen sofort an eine einzelne Person zu vermieten.

* Augartenstraße 62 ist ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten für sogleich oder auf 15. März zu vermieten.

* Kaiserstraße 107 ist ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Durlacher Allee 30 ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Steinstraße 5 ist ein schön möbliertes Zimmer auf 15. März oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Schwimmschulstraße 8 ist ein kleines Zimmer mit 1 bis 2 Betten sofort oder später zu vermieten.

3.1. Gottesauerstraße 9, in ruhigem Hause, sind im 2. Stock auf 15. März oder später 2 gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Dieselben würden sich sehr gut als Wohn- und Schlafzimmer eignen.

* Zwei gut möblierte Zimmer, eine Treppe hoch, sind in ruhigem Hause an einen Herrn zu vermieten: Hirschstraße 27.

Unerbieten.

* Zwei bis drei solide Arbeiter können Kost und Wohnung erhalten: Schützenstraße 54 im 1. Stock des Vorderhauses.

Zimmer-Gesuche.

* Ein möbliertes Zimmer wird für ein anständiges, solides Fräulein sofort oder auf 15. März gesucht. Familienanschluss erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1597 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein gut möbliertes Zimmer zum Preise von 20 bis 25 Mark per Monat wird in Mitte der Stadt, womöglich in der Gegend der Balde, Herren- oder Erbprinzenstraße, auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 1593 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Adlerstraße 32 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Gesucht auf's Ziel ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann sowie alle Hausarbeiten pünktlich besorgt, ebenso ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und waschen und bügeln kann. Zu erfragen Kaiserstraße 68, 2 Treppen hoch.

* Köchinnen, Zimmermädchen, Spülmädchen, Kindermädchen, sowie einige Mädchen für Alles in kleinen Familien finden auf's Ziel hier und auswärts sehr gute Stellen durch das Vermittlungsbüreau **M. Blum**, Ritterstraße 36.

* Ein jüngeres, braves Mädchen findet auf's Ziel Stelle: Werderplatz 43 im ersten Stock.

* Ein starkes, ebrliches und fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle. Näheres Marienstraße 11 im 1. Stock.

* Eine Köchin, ein Hausmädchen, sowie ein ordentliches Kindermädchen finden auf's Ziel sehr gute Stellen bei hohem Lohn: Ritterstraße 36, parterre.

C. Ordentliche Mädchen, welche etwas kochen, waschen und bügeln können, finden in Privathäusern hier und nach auswärts gute und dauernde Stellen durch Frau **Kast**, Waldstraße 29. 2.1.

2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches gut waschen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Kriegstraße 18 im 2. Stock. Dasselbst findet ein Mädchen Stelle zu Kindern.

* 2.1. Gesucht wird auf Ostern ein fleißiges Mädchen, das sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht. Näheres Waldstraße 18 im 3. Stock (Eingang links).

C. Bei einer kleinen Familie (Herr und Dame) findet ein im Kochen erfahrenes Mädchen, welches auch die Zimmer in Ordnung zu halten versteht, angenehme Stelle gegen hohen Lohn. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29, 2. Stock. 2.1.

* Ein fleißiges, einfaches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und die häuslichen Geschäfte verrichten kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht: Schloßplatz 14, Ecke der Karl-Friedrichstraße.

* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, findet in einem kleinen Haushalt auf Ostern gute Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

C. Eine gute Köchin wird für einen kleinen Haushalt gesucht, ebenso ein gewandtes Zimmermädchen, welches das Nähen, Bügeln und Serviren versteht. Zeugnisse erwünscht. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstr. 29 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Friedenstraße 24, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen, welches die Hausarbeitsarbeiten versteht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Kreuzstraße 21 im 4. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Kaiserstraße 116, 2 Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Ostern in Stelle gesucht; auch findet ein Mädchen, welches waschen und bügeln kann, auf Ostern Stelle. Näheres Leopoldstraße 61.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle. Näheres Amalienstraße 20 im 2. Stock.

* Ein junges, einfaches Mädchen von 15 bis 17 Jahren, welches nähen und Zimmer reinigen kann, wird auf's nächste Ziel gesucht: Kaiserstraße 183 im 2. Stock.

* Ein braves, williges Mädchen, welches sich gerne den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Birkel 14, parterre rechts.

* Ein junges, kräftiges Mädchen für häusliche Arbeiten findet auf Ostern Stelle. Näheres Gartenstraße 31 im Laden.

* Auf Ostern wird ein junges Mädchen zu einer kinderlosen Familie in Dienst gesucht. Lohn 25 bis 30 Mark. Näheres Karlstraße 56 im Laden.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit mitübernimmt, wird gesucht: Belfortstraße 11 im 2. Stock. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden.

Ein braves, fleißiges Mädchen, für bürgerliche Küche, sowie ein Mädchen für's Haus werden gesucht. Näheres Kaiserstraße 70 im Laden links.

* Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und die übrigen Hausarbeiten mit übernimmt, findet auf nächstes Ziel Stelle. Näheres Kronenstraße 35 im Laden.

Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonst in allen häuslichen Arbeiten tüchtig und gewandt ist, wird gegen hohen Lohn auf Ostern gesucht. Zu erfragen Friedrichsplatz 8 im 4. Stock, zwischen 3 und 6 Uhr Nachm.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten versehen kann wird auf Ostern gesucht: Schützenstraße 86 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und in allen Hausarbeiten tüchtig ist, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie gegen hohen Lohn Stelle. Zeugnisse oder Empfehlungen unbedingt notwendig. Näheres Leopoldstraße 4 im 2. Stock.

* Ein braves, kräftiges Mädchen wird auf's Ziel zu Kindern gesucht: Durlacherstraße 4, parterre.

— Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, auch die übrige Hausarbeit gerne verrichtet, wird auf Ostern gesucht. Nur solche, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, mögen sich melden: Kaiserstraße 154 im Laden links, oder im 2. Stock.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 124 im 2. Stock.

* Für den Laden wird ein Mädchen aus besserer Familie, und welches nebenbei Zimmerarbeit versteht, auf Ostern gesucht. Näheres Kaiserstraße 49 im Laden.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf Ostern Stelle. Näheres Bähringerstraße 34 im 3. Stock.

Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird auf Ostern oder früher von einer kleinen Familie ein braves, tüchtiges Mädchen für die Küche und alle Hausarbeiten gesucht. Näheres Kaiserstraße 247 im 4. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, findet bei einer kleinen Familie auf Ostern gute Stelle. Offerten sind unter Nr. 1592 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein braves, einfaches Mädchen, welches etwas Hausarbeit versteht, auch Liebe zu Kindern hat, wird gesucht: Adlerstraße 36 im 3. Stock.

* Eine tüchtige Köchin, welche der bessern Küche selbstständig vorstehen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf Ostern gesucht: Schloßplatz 11 im 2. Stock.

* Wegen Erkrankung des Mädchens wird sogleich oder auf Ostern ein einfaches Mädchen gesucht, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat: Birkel 8 im 2. Stock rechts, Eingang Kronenstraße.

* Ein ordentliches, sauberes Mädchen, in häuslichen Arbeiten erfahren, wird zu zwei Kindern auf Ostern gesucht. Näheres Kaiserstraße 49, 4. Stock.

Ein nicht zu junges, braves, fleißiges Mädchen, welches willig die häuslichen Arbeiten besorgt sowie Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern Stelle. Näheres Akademiestraße 24, parterre.

U. Sch. * Köchinnen, bessere Zimmer- und Kindermädchen, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden sofort u. auf Ostern Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüreau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Schwabenstraße 4 im 3. Stock rechts, von Nachmittags 3 Uhr an.

C. Stellen suchen: Köchinnen und gewandte Zimmermädchen, eine erfahrene Kinderfrau mit guter Empfehlung, sowie mehrere ordentliche Mädchen, welche gut und einfach kochen können und Zeugnisse besitzen, durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein ordentliches, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Kapellenstraße 10 im 3. Stock rechts.

* Ein anständiges junges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern Stelle als Zimmermädchen in einem bessern Hause. Zu erfragen Friedrichsplatz 8 im Laden rechts.

* Ein junges, kräftiges Mädchen aus guter Familie, welches das Kleidermachen ein 1/2 Jahr

Moders.

gelernt hat, häuslichen Arbeiten verrichten kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Adlerstraße 38 im 3. Stoc.

Stellen suchen sogleich oder auf Ostern ein geübtes, tüchtiges Mädchen, das einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, auch Hausarbeit mit übernimmt und sehr gute Zeugnisse besitzt, ferner ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, ein Mädchen für häusliche Arbeiten und drei Kinderädchen durch Frau Morrkopf, Adlerstraße 18 a.

Hypotheken in Posten von Mark 2000, 3000, 4000, 5000, 6000-8000, 9000, 10000, 14000, 18000, 30000 sofort oder später ausleihen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstr. 3.

Wer

würde einem Fräulein aus achtbarer Familie, welches momentan in großer Verlegenheit ist, fünfzig Mark leihen. Rückgabe nach Uebereinkunft. Gesl. Offerten unter Nr. 1595 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mit einem Ankunfts-Bureau

wird von einem Enxros-Geschäft Verbindung gesucht. Offerten unter Nr. 1596 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Buchhalter und Correspondent ev. verb., angehender Commis für Colonialwaaren, Materialist für Kontor, ditto für Magazin, Reisender für Weißwaaren, Detailleur für Manufacturwaaren werden gesucht durch das Secretariat des kaufm. Vereins „Merkur“, Karlsruhe, Kaiserstraße 58.

Blechner- und Installateur.

Ein tüchtiger, selbstständiger Arbeiter findet dauernde Beschäftigung bei Wilh. Wagner, Herrenstraße 8.

Stellen finden sofort und auf's Ziel: zwei bessere Restaurationsköchinnen, Kellnerinnen, bessere und einfachere, Zimmer-, Haus- u. Spül-mädchen. Näheres Salanenstraße 51.

Mädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches längere Zeit in besseren Häusern gedient hat, gut bürgerlich kochen kann, Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Ostern gesucht im Schladen Kaiserstraße 161. Hoher Lohn und gute Behandlung zugesichert.

Köchin,

eine sehr anständige, welche auch Hausarbeiten mit übernimmt, findet in einem feinen Haus zu 2 Personen auf's Ziel Stelle durch Frau Ida Kühlen-thal, Bähringerstraße 72.

R. Köchin.

Eine tüchtige Restaurationsköchin gesucht, sowie Privatköchinnen, Kellnerinnen, Hausmädchen und Kinderädchen. Zu erfragen bei Frau Kintel, Bürgerstraße 17, parterre.

Zwei tüchtige Restaurations- oder Hotel-Köchinnen finden Stelle durch W. Eppeler, Haupt-Platzungs-Bureau, Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Eine zuverlässige Köchin

wird in eine kleine Familie auf's Ziel gesucht. Lohn 20 Mk. per Monat. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kinderädchen - Gesuch.

3.1. Gesucht wird auf Ostern ein zuverlässiges, im Aufsicht mit der Flasche erfahrenes Kinder-mädchen, welches etwas Hausarbeit zu übernehmen hat. Näheres Seminarstraße 13 im 3. Stoc.

Mädchen,

welche im Kleidermachen gut geübt sind, finden dauernde Beschäftigung: Schloßplatz 14, parterre.

Schlosser-Lehrling

wird gesucht: Bähringerstraße 70.

Stelle-Antrag.

Ein braver Bursche vom Lande, welcher Felshaus- und Stallarbeit verrichtet, findet sogleich Stelle: Kronenstraße 33.

* Einige anständige Mädchen, welche das Buch-machen gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten.

M. Brunner, Kaiserstraße 97.

Eine ehrliche Frau

wird zum Austragen von Frühstücksbrot für sofort gesucht. Zu erfragen Markgrafenstraße 36 im Laden.

Hausbursche-Gesuch

Ein braver, ehrlicher Bursche von 16-18 Jahren findet auf 11. ds. Mt. Stelle bei Gustav Bronner, Wilhelmstraße 1.

Ein zuverlässiger Ausläufer, stadtkundig, mit guten Zeugnissen, kann Stellung finden bis 12. Februar. Näheres Amalienstraße 57.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

kann sofort eintreten: Grenzstraße 32.

Monatsfrau,

* Eine reinliche, ehrliche Frau wird für sofort gesucht: Soffienstraße 66 b im 2. Stoc.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Ein Fräulein, tüchtige Kleidermacherin, sucht passende Stelle, event. würde dieselbe auch in eine der Damenschneiderei verwandte Branche eintreten. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 1588 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Für ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches nähen und etwas Bügeln kann, wird eine Stelle gesucht in die Zimmer- oder zu größeren Kindern oder zur Stütze der Hausfrau in einem guten Hause. Näheres Scheffelstraße 3, 3. Stoc.

M. Ein Fräulein aus guter Familie, welches Liebe zu Kindern hat und in allen feineren Handarbeiten gewandt ist, sucht auf Ostern Stelle, hier oder auswärts, zu größeren Kindern oder als Stütze der Hausfrau; daselbe würde auch in einem Geschäft mitthelfen. Näheres durch Frau Morrkopf, Adlerstraße 18 a.

Gut empfohlenes

Zimmermädchen

im Nähen und Bügeln und den sonstigen weibl. Handarbeiten bewandert sucht Stellung, ev. auch zu Kindern. Gesl. Offerten unter P. 752 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

Bekäuferinstelle-Gesuch.

* Ein Fräulein sucht per sofort Bekäuferinstelle, gleichviel welcher Branche. Es wird gebeten, Offerten unter Nr. 1598 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Damenconfection.

Tüchtiges, j. Fräulein, welches im Zuschneiden und Kleidermachen bewandert ist, sucht Stellung, ev. auch als Bekäuferin, in Damenconfection. Gesl. Offert. u. O. 751 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser-Passage 1.

Empfehlung.

* Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kindergarderoben; auch werden Konfirmantenkleider schön und billig angefertigt. Näheres Amalienstraße 14 im 2. Stoc rechts.

Für Architekten und Baugeschäfte.

*2.1. Ein Zeichner (gelernter Schreiner) sucht für zwei Tage in der Woche Beschäftigung. Offerten unter Nr. 1594 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine geübte Maschinenstrickerin

empfehl. sich Privaten und Geschäften in allen vorkommenden Arbeiten. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Zu verkaufen.

* Eine gangbare Speisehalle in Strassburg mit mehr als 40 Abnehmern (nur Angestellte und Studirende) ist zu verpachten, dagegen die Inventarien müssen käuflich mit übernommen werden. Am Inventar sind 50 % Anzahlung, der Rest nach Uebereinkommen. Adressen sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1599 abzugeben.

Wiener Atelier

von Frau Anna Sartkopf (Schützenstr. 8, part., nahe dem Café Nowak).

Salon-Roben, Costümes, Conf. u. Hausk. v. j. Genre einf. bis z. den hochelegant. angefert., auch modernif. (wie neu). Das Arrangem. u. d. Ausfüh. ist besonders à part u. durch meine stets neuesten speziellen Schnitte wird j. Figur bedeut. verschönert. Um mir hierorts sichere Kundenschaft zu erwerben, berechne ich nach meinen Leistungen zu halb. Preisen als andernw., für j. beliebige Modell v. Façon von 10-15 Mk. Auf Wunsch auch außer d. S. à Mt. 2.50, für 5 Tage 10 Mk.; um gest. Austr., auch briefl. z. Bespr., bittet erg. D. O.

Wiener Modistin des garderobes.

Haus-Verkauf.

* Im westlichen Stadtteil in schöner Straße ist ein kleineres Haus mit schönem, großem Platz und Garten, geeignet für einen Bauunternehmer oder andern Geschäftsmann, zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Für Maler und Tüncher!

Ein Maler- und Tünchergeschäft mit guter Kundenschaft wegen Todesfall sofort preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Frau Herlau, Tüncher-Wee., Karlstraße 26.

Verkaufs-Anzeigen.

* Marienstraße 3 ist im 3. Stoc des Hinterhauses ein gut erhaltener schwarzer Anzug nebst schwarzem Gehrock billig zu verkaufen.

* Zwei schöne Herrenanzüge, 2 neue, feine Sommerüberzieher, 1 Joppe, 1 feiner schwarzer Rock, 3 Paar neue, schwarze Hosen und mehrere schöne Fräcke sind billig zu verkaufen: Luisenstraße 20, parterre.

* Ein gut erhaltenes Kinderbettlädchen (eichen gewichst), 1,50 m lang, ist sammt Koft und Matrage billig zu verkaufen: Viktoriastraße 17, parterre.

3.1. Eine Plüschgarnitur (kupferfarbig), Sopha und 4 Halbbräuteul's sind im Auftrag billig zu verkaufen: Strichstraße 15 parterre.

* Wegen Wegzug sind sofort ein gebrauchter, größerer Herrschafts-Herd mit kupfernem Schiff, ferner 1 Petroleumherdchen, 1 Dienstoffbett mit Matrage und Kopfkissen, 1 gewöhnlicher Tisch, 1 Waschtisch, 1 Blechhafen mit Deckel und 1 Hängelampe billig zu verkaufen. Näheres Scheffelstraße 57, parterre.

Zu verkaufen.

* Eine noch gut erhaltene Bettlade sammt Koft, Matrage und dazu gehöriges Federbett ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 10 zwei Treppen hoch.

Eine Singer-Nähmaschine,

neu, bestes Fabrikat, sowie eine wenig gebrauchte für 25 Mk. sind unter mehrjähriger schriftlicher Garantie zu verkaufen: Bürgerstraße 17.

* Ein neues, weißes Confirmandenkleid ist billig zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 34 im 3. Stoc.

Eine rothe Plüschgarnitur,

1 Sopha und 6 Stühle nebst rundem Tisch, alles sehr gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Gartenstraße 50 im 2. Stoc. *2.1.

Ein Kanapee mit 6 Stühlen,

gebraucht, ältere Façon, sowie einzelne, gebrauchte Kanapees sind billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus.

Kinderwagen.

* Ein noch gut erhaltener Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 60 im 2. Stoc des Hinterhauses.

Meyer's Conversations-Lexikon,

16 Bände nebst einem Ergänzungsband, neueste 4. Auflage, in Prachtband gebunden, ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Sicherheitszweirad,

englisches Fabrikat, wenig gefahren, sehr gut erhalten, mit Vollreifen, ist zu verkaufen: Ritterstraße 28 im 3. Stoc.

Eine Kinderbettstatt
(ziemlich groß) nebst Matraze und Deckbett ist billig zu verkaufen: Rheinbahnstraße 10 (bei der Hirschbrücke) im 3. Stock.

Ein vollständiges Bett
ist zu verkaufen: Schützenstraße 36 im 4. Stock.

Kollwagen,
ein niedriger, vierrädriger, geeignet für Faß- oder Hausstein-Transport, ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Harbiststraße 51, Mühlburg.

Sicherheitsrad (Polsterreif)
wegen Platzmangel sofort billig zu verkaufen. Näheres Luffenstraße 63 im 4. Stock links.

Kanarienvogel,
Hahnen und Weibchen, auch einige Heckfische sind billig zu verkaufen: Madonnenstraße 18 im 2. Stock des Seitenbaues.

Kornstroh,
circa 45 Centner, schönes, trockenes und handgebroschene, sind auf der Baustelle der neuen Infanterie-Kaserne zu haben. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Italienische Conversationsstunde
gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1579 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Englischen Unterricht.
* Ein Kaufmann, welcher schon ziemlich Vorkenntnisse in der englischen Sprache besitzt, beabsichtigt, in einigen Monaten eine Reise nach London zu machen und wünscht wöchentlich zwei Conversationsstunden zu nehmen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1580 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Aerztliche Anzeige.

Ich verreise auf 14 Tage.
Vertreter in meiner Wohnung,
Kaiserstrasse 81/83, zu erfragen.
Karlsruhe, den 4. März 1894.
Dr. med. J. Weissblum,
prakt. Arzt. 2.1.

Bretagne-Lorte,
ff. Mandel-Puffer,
ff. Altdutschen Theekranz
und große Auswahl anderer feiner Lorten zc. heute im Ausschmitt.
Conditorei und Café Albert Neu,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Fleischpastetchen
sowie auch
Brieschen-Pastetchen
empfiehlt
Conditorei Albert Neu,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.



Täglich frische holl. Schellfische,
Cabeljau, Schollen, Sechte, Zander, Soles, Blaufelchen, Rheinsalm, frisch gewässerte Stockfische, Mustern empfiehl
A. L. Beck,
L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Neue Malta-Kartoffeln
empfiehlt **A. L. Beck,**
L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Empfehlung.
* Auf's Quartal empfehle ich mich den Herrschaften im Auf- und Abmachen von Vorhängen, Einrichten ganzer Wohnungen, Reparaturen von Jalousien sowie in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten.
Hochachtungsvoll
Heinr. Wenz,
Tapezier und Dekorateur,
Hirschstraße 33.



Möbeltransport-Gelegenheit.
Mitte März 1 Möbelwagen leer von Karlsruhe nach Prag,
Mitte März 1 Möbelwagen leer von Karlsruhe nach Berlin,
Mitte März 1 Möbelwagen leer von Karlsruhe nach Freiburg i. B.
Auskunft hierüber erteilt **L. Scharf,** Mitglied des continentalen Möbeltransport-Verbands, Schützenstraße 19. *3.1.

Umzugsgelegenheit.
3.3. Ein Umzug kann als Rücktransport nach Freiburg billig befördert werden. Näheres bei **J. Noldig,** Möbeltransporteur, Degenfeldstraße 1, parterre.

E. Birkenmeier'sche Milchkuranstalt
(unter alleiniger Kontrolle des Ortsgesundheitsrathes),
Kriegstrasse 17.
Specialität: Kur- u. Kindermilch.
Sämmtliche Kühe der Anstalt sind auf Tuberculose geprüft.

la Süsrahm-Tafelbutter
vers. tägl. frisch in Postpaketen à 9 Pfd. netto A. 7.20 franco Nachnahme.
Weisser & Comp., Guts-Molkerei, Czortkow (Oesterreich). *2.1.

Gasthaus zum weissen Löwen.
Heute Abend
Ochsenchwanzsuppe
nebst reichhaltiger Speisekarte empfiehl bestens
K. Michenfelder.

Fischer's Weinstube,
29 Kreuzstraße 29,
empfiehl **Wittagstisch** von 12-2 Uhr im Abonnement à 60 Pf., 80 Pf. u. 1 M.
E. Kuhlen.

Harzer Kanarienvogel
ist eine große Auswahl eingetroffen im Gasthaus zur Stadt Pforzheim, Kaiserstraße.
B. Werkmeister.

Restauration Haller
empfiehl einen sehr guten Stoff Moninger'sches Bier, reine Weine, kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Auch ist daselbst ein schönes Nebenzimmer an eine kleine Gesellschaft zu vergeben.
J. Haller.

Die bekannten Salat-Kartoffeln
sind eingetroffen, ferner feines Brinng'sches u. Sinner'sches Exportbier, ersteres 18 Pf. per Flasche, bei Nebrabnahme frei in's Haus, feinste Orangen, Citronen und Stoppf Salat, sowie stets frische Land-Eier empfiehl
Niefer, Stefanienstraße 47 im Laden.

Dankagung.
Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem Verluste meines unvergesslichen, nun in Gott ruhenden Mannes
Georg Süpfe,
für die zahlreiche Betheiligung an der Beerdigung, sowie für die reichen Blumenspenden, besonders die tröstenden Worte des Seelsorgers, den erhebenden Grabesana des Vereins „Maschinenbauer“, dem Herrn Hof-sattler Oerttag und seinen Geschätscollegen spreche ich Allen meinen innigsten Dank aus.
Frau Katharina Süpfe Wwe.

Kaiser-Panorama,
Kaiserstraße 99.
Vom 4. bis mit 10. März:
Buda-Pest.
Neu.

Sonntagsverein.
Versammlung jeden Sonntag von 4-6 Uhr Sofienstraße 14. Belehrung und Unterhaltung. Alle der Schule entlassenen Mädchen sind freundschaftlich eineladen.

Liederkränz.
Montag den 3. März
keine Probe.
Der Vorstand. 2.1.

Alpenverein.
Montag den 5. März 1894 (8 1/2 Uhr Abends) Monatsversammlung im Museum.
Vertrag über: Wanderungen in Wallis und Piemont. Einführung von Gästen ist gestattet.

Turngemeinde Karlsruhe.
Gut Heil!
Samstag den 10. d. Mts., Abends 7/9 Uhr, im Saale des „Weissen Bären“, Karl-Friedrichstr.
Tanzkränzchen mit Cotillon.
Karten für einzuführende Herren à 1 A sind auf dem Turnplatze und bei Herrn Vorstand Weiß, Herrenstraße 22, zu haben.
Der Turnrath.

Alte Briefmarken! kauft Postsekretär Fuchs, Raumburg (S.). *18.3.

Carl Krane,

Kaiserstraße 112.

96.10. Sprechzeit

für Zahnkranke

von 9 bis 6 Uhr.

45. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

auf Montag den 5. März 1894, Vormittags 1/2 12 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beratung der Berichte der Petitionskommision über die Bitte:
 - a. der Stadt Breisach, Gewährung eines Staatszuschusses zu den Kosten der größeren Einquartierung im Jahre 1892 betr., Berichterstatter: Abg. Dreher;
 - b. des Grund- und Hausbesitzervereins Mannheim, die Reform der Grund- und Häusersteuer betr., Berichterstatter: Abg. Benedey;
 - c. des pensionirten Hauptlehrers Hermann Schölich in Königshaus um Wiederverwendung oder Unterföhrung betr., Berichterstatter: Abg. Haub.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 4. März. I. Quartal. 36. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Julius Cäsar**. Tragödie in 5 Akten von W. Shakespeare, übersezt von A. W. Schlegel. Ouverture und die zur Handlung gehörige Musik von Ritter v. Seyfried. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Montag den 5. März. 2. Vorstellung außer Abonnement. Erste Gastdarstellung des königlich Preussischen Kammerjägers Herrn **Emil Götzke: Lohengrin**. In 3 Akten von Richard Wagner. Lohengrin: Herr Emil Götzke. Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 11 Uhr.

Die am Montag den 5. März stattfindende Vorstellung des „Lohengrin“ wird von Hrn. Kapellmeister A. Gortler aus Stuttgart geleitet werden.

Dienstag den 6. März. II. Quartal. 37. Abonnem.-Vorstellung. **Der Damenkrieg**. Lustspiel in 3 Akten nach Scribe und Legouvé, übersezt von Laube. — **Sonne und Erde**. Ballet in 2 Akten (5 Bilder) von F. Gaul und J. Hahreiter. Musik von J. Bayer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 7. März. 3. Vorstellung außer Abonnement. Zweite und letzte Gastdarstellung des königlich Preussischen Kammerjägers Herrn **Emil Götzke: Martha**, oder: **Der Markt zu Richmond**. Oper in 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow. Lyonel: Herr Emil Götzke. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch den 7. März. Theater in Baden. 25. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Sonnenwende**. Schauspiel in 1 Akt von Karl Hechel. — **Das Versprechen hinter'm Herd**. Scene aus den österröichischen Alpen mit Nationalgesängen von A. Baumann. Anfang 1/2 7 Uhr.

Bei günstiger Witterung heute Mittag 12 Uhr auf dem Schloßplaz

Parade-Musik.

Grenadier-Kapelle.

Den geehrten Damen diene zur gest. Mittheilung, daß ich mich hier als **Corsettenmacherin** niedergelassen habe.

Elise Pabst, geb. Denninger,

Corsetten-Maak- und Reparatur-Geschäft,
Kaiser-Passage 20, 1 Treppe hoch.



Herrn- und Damen-Uhren in Gold, Silber und Nickel.

Uhr-Ketten in Gold, Silber und Nickel etc. etc.

Otto Freyheit,

Uhrmacher, Kaiserstrasse 117, empfiehlt zu passenden

Confirmations-Geschenken

in grosser Auswahl zu billigst gestellten Preisen:

Brochen, Ohrringe, Armbänder, Ringe, Collierketten, Manschettenknöpfe, Brustknöpfe, Korallen- und Granat-Waaren etc. etc.

3.1.



Wirthschafts-Üebnahme u. Empfehlung.

Freunden und Bekannten die ergebene Mittheilung, daß ich unter Heutigem das

Restaurant Schüssler,

Ecke der Bahnhof- und Marienstraße,

übernommen habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch Verabreichung von ausgezeichneten Getränken und durch meine gute Küche die werthen Gäste zufrieden zu stellen. Durch langjährige Praxis bin ich in der Lage, allen an mich gestellten Forderungen nachkommen zu können.

Schrempf'sches Bier. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.

Mittagstisch von 60 Pfg. an. Abonnement.

Es ladet ergebenst ein

J. Grüttner.

2.1.

Statt besonderer Anzeige.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe, theure Frau, Mutter, Tochter und Schwester

Frau Lisette Hartschuh, geb. Nambacher,

heute Morgen 1/2 3 Uhr nach langem, schwerem Leiden abzurufen. Karlsruhe, den 3. März 1894.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag Mittag 1/2 3 Uhr von der Leichenhalle aus statt. Trauerhaus: Werderstraße 83.

Farbige Strassen-Unterröcke,

hochmoderne, elegante Frühjahrs-Neuheiten,
in allen Saisonfarben und Macharten

empfiehlt zu ganz ausserordentlich billigen Preisen die

Pariser Corset-Fabrik A. Lucas,

173 Kaiserstrasse 173.

Standesbuchs-Auszüge.

Geschließungen:

- 3. März. Friedrich Bayersdorfer von Baden, Schlachthausverwalter hier, mit Emma Glatner von hier.
- 3. " Ludwig Rittner von hier, Installateur hier, mit Franziska Haberstroh von hier.
- 3. " Theobald Schindler von Kappelrodeck, Zahlmeisteraspirant hier, mit Emma Allgauer von hier.
- 3. " Martin Müller von Föbrenbach, Mechaniker hier, mit Anna Ganz von Dietzheim.
- 3. " Karl Weeber von Untergruppenbach, Blechner hier, mit Maria Bogt von Heidenstein.

Geburten:

- 28. Febr. Käthe Klara Bertha, Vater Otto Herbst, Koharjt.
- 1. März. Theodor Ernst, Vater Ernst Hoffmann, Schlosser.
- 2. " Ernst Friedrich, Vater Friedrich Wilmann, Schlosser.

Todesfälle:

- 2. März. Richard, alt 5 Monate 25 Tage, Vater Richard Kunz, Gasarbeiter.
- 2. " Paula, alt 1 Jahr 1 Monat 12 Tage, Vater Ernst Deier, Schreinermeister.
- 2. " Anna, alt 2 Monate 11 Tage, Vater Eduard Baumann, Kleidermacher.
- 2. " August Heidt, Schneider, ein Chemann, alt 27 Jahre.

Fremde

übernachteten vom 1. bis 2. März.

Altenburg. Lehmann, Schausteller von Berlin. Steinhilber, Kfm. v. Oermersheim.

Alte Post. Kieckert, Fabr. v. Heiligenhaus. Pfaff, Priv. v. Gernsbach. Papp, Kellner v. Kirchheim. Frau Barnard v. Ingweiler. Gellus, Monteur v. Markt-Rehwich. Hinterleisch, Kfm. v. Singen. Witt, Kfm. v. Bergzabern.

Bratwursthölzle. Baumwirth, Kfm. v. Ueberlingen. Schwobthaler, Kfm. v. Endingen. Huber, Kfm. v. München. Frisch, Kfm. v. Stuttgart. Egner, Kfm. v. Gurtwangen. Simon, Wegger v. Konstanz. Joos, Unteroffizier v. Straßburg. Welhagen, Möbeltransporteur v. Heilbronn.

Darmstädter Hof. Degen, Tarifbeamter v. Köln. Römer, Tarifbeamter v. Frankfurt. Enderlin, Tarifbeamter v. St. Gallen. Hof, Kfm. v. Mannheim. Hirschler, Kfm. v. Basel.

Drei Könige. Ries, Kfm. m. Fam. v. Danau. Pfeifferle, Landwirth v. Jaisenhäusen.

Geist. John u. Stopper, Kfl. v. Köln. Guggenheim u. Binz, Kfl. v. Lahr. Schausse, Kfm. v. Freiburg. Koff, Weingutbes. v. Bödingen. Kiefer, Kfm. v. Bensheim. Schlei, Werkführer v. Et. Wendel. Semmer, Kaufm. v. Kempten. Ehrle, Zahnarzt v. Mannheim. Mattern, Weinhdlr. v. Bergzabern. Kappeler, Kutscher v. Konstanz. Berger, Kfm. v. München. Weidig u. Vog, Kfl. v. Gießen. Meinke, Kfm. v. Arnstadt. Müller u. Deeg, Kfl. v. Stuttgart. Grünwald u. Meier, Kfl. v. Berlin. Hochreiter, Kfm. v. Frankenthal. Reidsorgen, Kfm. v. Heilbronn. Heymann, Kaufm. v. Straßburg. Wilde u. Frank, Kfl. v. Bellingen. Kirchner, Baumstr. v. Koburg.

Goldenes Hof. Kling, Kfm. v. Mühlheim. Riebes, Kfm. v. Godesheim. Woff, Kfm. v. Bödingen. Lichtstein, Kfm. m. Frau v. Berlin.

Goldene Traube. Maier, Buchhalter v. Konstanz. Dumbel, Gymnasiallehrer von Baden. Magenheimer, Kfm. v. Neustadt. Engist, Kfm. v. Endingen. Seifert, Holzhdlr. v. Herrenalb. Beder, Landw. v. Ettenhausen. Eberet, Kfm. v. Gomo. Siegrist, Friseur v. St. Martin.

Hotel Luz. Golde, Kfm. v. Feuerbach. Schumann, Kfm. v. Leipzig. Bräutigam, Dessauer u. Meike, Kfl. v. Frankfurt. Pulp, Kfm. v. Densberg. Höder, Kfm. v. Wittingen. Seegel, Kfm. v. Mainz. Hügl, Kfm. v. Nürnberg. Vorten, Kfm. v. Hamburg. Seiff, Kfm. v. Voge. Rühler, Kfm. v. Jimenau. Zimmer, Kfm. v. Stuttgart. Augsbarger, Kfm. v. Horb. Scheufler, Kfm. v. Echna. Wild, Kfm. v. Mannheim. Lang, Priv. v. Dertmund.

Hotel Monopol. Römer, Kaufm. v. Pirmen. Rist, Kfm. v. Offen. Leuge, Kaufm. v. Nürnberg. Kern, Kfm. v. Gobleng. Singelmann, Kfm. v. Wien. Müller u. Nienand, Kaufm. v. Stuttgart. Siebermann, Kfm. v. Straßburg. Gurke, Oberinspektor v. Basel. Krummel, Postel star v. Frankfurt.

Hotel National. Gerösch, Inspekt., u. Gütig, Gakwirth v. Frankfurt. Giesler, Kgl. Strukturinspektor v. Aist. Wallach u. Frank, Kfl. u. Hönlein, Ballustr. v. Köln. Roggo v. Gratenau, Kfl. v. Bremen. von Gndert, Kfm. a. Holland. Kempy, Kaufm. v. Modena. Bauer, Kfm. v. Straßburg. Jakob, Kfm. v. Bielefeld. Hirsch, Kaufm. v. Biesloch. Heidenheimer u. Gimmel, Kfl. v. Stuttgart. Blum, Kfm. v. Mannheim. Reine-mann, Kfm. v. Nürnberg. Gimmel, Kfm. v. Ludwigshafen. Maulbronner, Kfm. v. Pforzheim. Dechamps v. Ranca. Derlich v. Konstanz.

Hotel Stöffleth. Jagmann, Revisor v. Mainz. Weil, Portier, u. Fr. Coert v. Freiburg. Kaufmann m. Frau v. Ludwigshafen. Bäsch, Kfm. v. Frankfurt. Leonhardt, Kfm. v. Köln. Riefler, Kfm. v. Erlangen. Waghendorf, Kfm. v. Basel. Hofmann, Kfm. v. Chemnitz.

Hotel Viktoria. v. Gabeln, Amtsgerichtsrath v. Gotha. Johnson m. Frau v. Baltimore. Hug v. Liverpool. Haug, Oberbetriebsinsp. m. Tochter v. Konstanz. v. Orten, Hauptmann v. Magdeburg. Behn, Fabr. v. Schwelm. Weiskaupt, Refer. v. Schwerin. Philipps, Priv. v. New-York. Goren, Priv. v. Denver. Orth, Rechtsprakt. v. Kaiserlautern. Menaber, Kaufm. von Weidenheim. Heyne, Kfm. v. Offenbach. Gump, Kfm. v. Augsburg. Knapp, Kaufm. v. Wittingen. Hischer, Kfm. v. Bahrenfeld.

König von Preußen. Söder, Kaufm. v. Wiesbaden. Straneky, Händler v. Mannheim.

König von Württemberg. Blumenschein, Säger v. Düsselhof. Kolb, Monteur m. Frau v. Frankfurt. Heller, Büchsenmacher v. Schlettstadt. Schrader, Reisender v. Mannheim.

Rassauer Hof. Bär, Kfm. m. Frau v. Antwerpen. Ofenbrunner, Kfm. v. Offenbach.

Rose. Koch, Maler v. Detmold. Wendler, Kfm. v. Dettingen. Wölle, Kfm. v. Frankfurt. Stetner, Kfm. v. Leonberg. Krömel, Kfm. m. Frau v. Basel. Gattner, Kfm. v. Mannheim. Sauerhöfer, Weinhdlr. v. Weizheim. Hattner, Priv. v. Gemünd.

Nothes Haus. v. Scheele, Major v. Magdeburg. Künkel, Hirsch. Serauer, Schöpfer, Vender u. Zahn, Cand. phil. v. Heidelberg. Bennethal, Cand. phil., Frau General Forstl u. Imhoff, Kfm. v. Mannheim. Dr. Asaf, Amtmann v. Tauberbischofsheim. Werner, Lehr-amtsprakt. v. Pforzheim. Hellwig, Rentier v. Bück. Dr. Doffinger, Med.-Nath v. Baden. Bodenstein, Kfm. v. Heseloh. Watz, Kfm. v. Landau.

Schwarzer Adler. Dominikus, Fabr. v. Remscheid. Müller, Hotelbesitzer, u. Born, Kaufm. v. Straßburg. Bock, Cand. jur. v. Heidelberg.

Wilder Mann. Etchl, Kfm. v. Neustadt.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. Neu zugegangen:

- 133. Netto bei Dresden, von G. Münch hier.
- 134. Thauwetter, von H. Discher hier.
- 135. Herzogsfraße, von F. Gräßel in München.
- 136. Lieblingsplätzchen, von demselben.
- 137. Studienkopf, von demselben.
- 138. Halberdschen, von Amelie Meyer hier.
- 139. Büste eines römischen Mädchens, von B. Sauer hier.
- 140. Relief-Portrait, Hofath v. Sidel, Rom, von demselben.
- 141. Vier Portraitstudien, von demselben.
- 142. Portrait nach Photographie, von Karl Duffault hier.
- 143. Portraitstudie, von demselben.
- 144. Friedhof in Schnee, von Hermann Discher hier.
- 145. Rosenbraband, von W. Lehmann hier.
- 146. Kinderportrait nach Photographie, von Prof. Kasp. Ritter hier.
- 147. Resen, von M. Pieper in Gießen.
- 148. Aquarellen, von J. Eberese Landien in Berlin.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karls-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Neu zugegangen.

Vorübergehend ausgestellt:
 Von G. Günther in Karlsruhe: 3 Schützen-scheiben mit Holzbrandverzierung. Von Junker & Ruh in Karlsruhe: Verschiedene Gasföcher. Von Christophle & Cie. in Karlsruhe: 2 Brodkörbe. Von dem westfälischen Nidelwalzwerk Fleitmann, Witte & Cie. in Schwerte: Küchen- und Tafelgeräthe aus Nidelblech und nidelplattirtem Stahlblech. Von F. Mayer & Cie. in Karlsruhe: Verschiedene Gegenstände für den Haushaltungsgebrauch. Aus Privatbesitz: 1 Rococo-Standuhr aus Porzellan. Von G. Maurer in Karlsruhe: 1 Pianino. Von G. Raible in Karlsruhe: 1 Klopfritter. Von G. Lange in Gotha: Muster von Kisten-schönern. Von G. M. Müller in Karlsruhe: 1 verstellbarer Turnbarren.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr, Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 $\frac{1}{2}$ bis 5 Uhr, Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Gottesdienst. — 4. März.

Militär-Gemeinde.

12 Uhr Kindergottesdienst Leopoldstraße 9: Herr Militär-Oberpfarrer Ringado.

L. z. Tr.

Montag 5. III. 94.

Krzech. m. Vrtrg.

Druck und Verlag der G. z. z. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.